

Paraless

ist eine alternative Rockband aus Wien.
In ihrem ersten Album „a clear view“ werden die zahlreichen Facetten der Zwischenmenschlichkeit beleuchtet.

Frontman Lukas Fortissimo ist mit seiner kraftvollen Stimme und Bühnenpräsenz das Herz der Formation. Als kreativer Kopf der Band stammen fast alle Titel aus seiner Feder. Auch an der Rhythmusgitarre ist Lukas in seinem Element, doch letztendlich macht seine eindrucksvolle Stimmdynamik mit auch durchaus sanften Tönen das Erlebnis Paraless aus.

Am Schlagzeug ist Christian Gregorich für den richtigen Takt verantwortlich. Er belebt mit seinen Akzenten die Rhythmik der Arrangements und wechselt blitzschnell von rockigen Drum-Beats zu den ganz leisen Tönen.

Die Rhythmussektion wird von Andreas Pröglhöf am E-Bass vervollständigt.
Die Akzente des Schlagzeugs werden plastisch hinterlegt und geben so dem gesamten Werk den nötigen Drive. Auch die Stimme kommt fallweise als Background zum Einsatz.

Helmut Winkler hat als erfahren Musiker die Lead-Gitarre übernommen. Mit seinen wohl dosierten Verzierungen bekommen die Lieder erst den letzten Feinschliff. Er achtet sehr auf die Ausgewogenheit der Leadgitarre mit der Lead Stimme.
Bei einigen Liedern nutzt auch er seine hervorragende Stimme für Background Vocals.

Grundsätzlich spielt Paraless gerne auf Rockbühnen, da hier die Dynamik und die Bühnenpräsenz besser zum Tragen kommt. Im kleineren Umfeld funktionieren die Songs als reine Akustikversion mit 2 Akustik-Gitarren, Akustik-Bass und Cajon. Dadurch, daß bei dieser Unplugged Version die ganzen Effekte wegfallen, ist das Hörerlebnis auf einem anderen Niveau und gibt einen vollkommen neuen Blick auf die Songs.



Werdegang



Zu Beginn der Corona Pandemie hatten Lukas und Helmut die ersten Sessions, bei denen sie ganz einfach drauflos jammten. Da wurden bereits die ersten Songideen von Lukas interpretiert und auch arrangiert. Lukas hat davor schon einige Auftritte bei den Afrika-Tagen da aber vornehmlich als Pianist. Sehr bald war Helmut klar das er mit Lukas eine sehr markante Stimme und einen kreativen Kopf gefunden hatte. 2 Lockdowns später erinnert sich Helmut an einen alten Band-Kollegen von einer früheren Formation, Andreas. Dieser ist ab 2022 dazu gestoßen und war nach eigener Aussage gerade in der Metamorphose vom Rhythmus-Gitarristen zum Bassisten. Zu diesem Zeitpunkt nahm Helmut bei den Proben fallweise an den Drums Platz um die Rhythmik zu forcieren. Dann begann die lange Suche nach einem passenden Mitglied an den Drums. Allen war klar des es primär um die zwischenmenschliche Komponente ankam. Einige Auftritte wurden mit wechselnden Drummern oder auch nur zu dritt absolviert, bei denen Helmut zwischen den Drums und der Gitarre wechselte. Doch Mitte 2023 war es dann soweit. Wir hatten unseren Drummer in Christian Gregorich gefunden. Nun begann der schwierige Part bereits existierend Stücke und vor allem Drum Parts zu adaptieren und gelegentlich auch neu zu arrangieren. Zu diesem Zeitpunkt entstand auch das erste Konzept für das Debütalbum „A clear view“ Die ersten Demos, noch zu dritt, wurden da schon Ende 2022 in einem Studio aufgenommen. Im Winter 2023/2024 begannen wir dann zu viert, in einem befreundeten Studio in Niederösterreich mit den Aufnahmen für das Album „A clear view“. Hochmotiviert wurden die ersten Titel eingespielt, um dann dennoch wieder verworfen zu werden. Dennoch schafften wir es mit nur 3 Monaten Verspätung die Studioarbeit und das Mixing/Mastering abzuschließen. Damit war die CD-Produktion und dem Release als Tonträger, als auch als Streamingformat für alle einschlägigen Plattformen, fertiggestellt. Fast zeitgleich wurden wir vom Verein Vienna-Jamz gefragt, ob wir für den Verein bei einem Recording eines Samplers im T-On Recording Studio von Peter Cebul mitmachen würden. Da wir keinen Titel von unserem Album nehmen wollten wurde kurzerhand eines aus Lukas Schublade herangenommen. Hier zeigt sich erstmals die Dynamik der Formation. Da Lukas die Grundstruktur ja schon hatte waren eigentlich die Arrangements die primäre Aufgabe. Was soll man sagen, der ganze Song war in drei Stunden fertig. Jeder kennt so Gänsehautmomente und dieser war genau so einer. Es wurden dann nur mehr die Details perfektioniert, und so entstand die Single „unrequited“.

Weiterführende Links:

- Facebook: https://www.facebook.com/profile.php?id=100083288979917
- Instagram: https://www.instagram.com/paraless_music/
- Tiktok: https://www.tiktok.com/@paraless.band
- Web: https://paraless.band
- Spotify: https://open.spotify.com/intl-de/artist/0CCqKitogblzdxgLBzU343
- X.com: https://x.com/Paraless_Band



Diskographie:

Q3 – 2024 Debut Album „a clear view”

TRA.	ISRC	TITEL
01	AT-JH72400101	better without you
02	AT-JH72400102	will be ok
03	AT-JH72400103	uplift
04	AT-JH72400104	goals
05	AT-JH72400105	should I start to pray
06	AT-JH72400106	my way
07	AT-JH72400107	ghost
08	AT-JH72400108	parasite
09	AT-JH72400109	will be there
10	AT-JH72400110	my everything
11	AT-JH72400111	the lost ones
12	AT-JH72400112	standing in front of you

Single Release Q1-2025

TRA.	ISRC	TITEL
01	AT-JH72400113	unrequited






((szene))
((szene))


((szene))
((szene))